

## **Fürther Luftgewehrschützen sind nicht aufzuhalten**

### **Mit 14:0 Punkten auf dem Weg in die Hessenliga**

In einer voluminösen Luftgewehrrunde in der Oberliga-Süd haben die Fürther Luftgewehrschützen den Rundensieg erzielt. Mit einem Wettkampfdurchschnitt von straken 1536 Ringen war nur der Aufsteiger SV Groß-Zimmern mit 12:2 Punkten ein ernstzunehmender Gegner. Doch auch diesen Gegner hatten die Fürther bereits am fünften Wettkampftag mit 5:0 und 1551:1531 Ringen fest im Griff. Auf hohem Niveau konnte Anna Beck ihre gemachten Erfahrungen beim Zweitligisten SV Petersberg in ihrem Heimatverein umsetzen und war mit 387,8 Ringen die Nummer eins im Team. Doch auch Torben Reinig (385,75), Yvonne Breisch (384,83), Anabell Dörsam (383,33) und Max Klumb (383,33) ergänzten die geschlossene Teamleistung perfekt. Der SV Lampertheim schloss die Runde auf Platz fünf und 8:6 Punkten ab. Tabea Schmenger war mit 379,00 die beste Stammschützin, Irene Wegner ergänzte in einem Einsatz mit 380 Ringen und Frank Strubel mit zwei Einsätzen (373, 388 Ringen) das Bergsträßer Team. Die weiteren noch jungen Teammitglieder, Franziska Heinzen, Philip Kissel und Joshua Kühlberg zeigten Potential für mehr. Der Aufstiegswettkampf für das Fürther Team in die Hessenliga findet am 23.02.25 in Bad Homburg statt.

#### **Abschlusstabelle:**

1. Fürther SV	14 : 0
2. SV Groß-Zimmern	12 : 2
3. SG Neu-Isenburg	8 : 6
4. SV Oberstedten II	8 : 6
5. SV Lampertheim	8 : 6
6. SV Lengfeld	4 : 10
7. SV Assmannshausen	2 : 12
8. SG Klein-Zimmern	0 : 14

## **Starkenburger Luftpistolenschützen nicht in Favoritenrolle**

### **Fürther SV wird dritter**

Nach einer spannenden Saison wurden von den Starkenburger Teams Fürther SV, SV Falken-Gesäss und dem SV Mossau keiner der begehrten Aufstiegsplätze erreicht. Die TGS Walldorf wurde punktgleich, vor dem SV Waldeslust Spachbrücken, mit 12:2 Punkten Rundensieger. Das Fürther Team in der Stammbesetzung Jens Bunk, Bernd Müller, Alexander Vetter und Jürgen Kilian schlossen die Runde mit 10:4 Punkten auf Platz drei ab. Jens Bunk, war mit einem Schnitt von 364,57 Ringen bester Fürther und hatte stets die Position eins im Team inne. Der SV Falken-Gesäss musste sich mit Platz fünf zufrieden geben. Robin Sauter ließ sich in der Runde mit 362,14 Ringen die Position eins im Oberzenter Team nicht nehmen. Der SV Mossau blieb mit Tell Raunheim, beide 2:12 Punkte Chancenlos und beendet die Runde auf Platz acht und steigt in die Bezirksliga Starkenburg ab. Philip Stephan konnte als Mossauer Teamleader mit 361,86 Ringen sich auf Position eins behaupten und lag damit weitgehend im Schnitt der anderen Position-Eins Schützen, doch die Gesamtmannschaftsleistung reichte nicht um wichtige Einzelpunkte zu erringen.

**Tabelle:**

1. TGS Walldorf	12 : 2
2. SVW Spachbrücken	12 : 2
3. Fürther SV	10 : 4
4. Cronberger SG	8 : 6
5. SV Falken-Gesäss	6 : 8
6. PSG 1590 e.V. Groß-Gerau	4 : 10
7. SPSG Tell Raunheim	2 : 12
8. SV Mossau	2 : 12

Karl-Heinz Heil  
Pressereferent Bezirk 38  
Bereich Odenwald/Bergstraße  
Rosenbach 11  
64747 Breuberg  
0151-10772937  
[presse@schuetzenbezirk-starkenburg.de](mailto:presse@schuetzenbezirk-starkenburg.de)